

[11143] Von Jul. Heinr. Zimmermann
in Leipzig verlange man bar mit 60 %
7/6 mit 66²/₃, à cond. mit 50 %:

N. W. Galkin,

Professor am kaiserl. Conservatorium in
St. Petersburg,

Op. 5.

3 Violinstücke

in Form v. National-Tänzen
für Klavier und Violine.

- No. 1. Czardas. 1 *M* 50 *S*.
No. 2. Mazurka. 1 *M* 50 *S*.
No. 3. Tarantelle. 1 *M* 80 *S*.

Jeder Freund besserer Violinmusik ist
Käufer dieser reizenden Stücke.

Neu! Neu!

Sensationell.

[11470]

Sorben erschien:

Martin Sigismund,
Sinnenglück u. Seelenfrieden.

Preis 3 *M* ord. Partie 11/10.

Dieses Werk erregt große Sensation in der
gesamten Schriftstellerwelt, in geistlichen Kreisen,
sowie in den gebildeten Ständen des Publikums.

Eine Neuheit ersten Ranges!

Die vielen Bestellungen bereits vor Er-
scheinen veranlassen mich, nur in gleicher Höhe
der Fest-Bestellungen à cond. zu versenden.

Das Absatzgebiet für diese wichtige Novität
ist unumschränkt und sollte daher auch die kleinste
Handlung im Stande sein, eine Partie von 11/10
absetzen zu können.

Ich bitte für dieses leicht absetzbare Werk
um Ihre recht lebhaft thätige Verwendung.

Breslau, Mitte März 1890.

Georg Wattenbach.

Zum Semesterwechsel.

[11654]

Schmidt, Dr. K. E., Vokabeln u. Phrasen
zu Caesar, Bellum Gallicum nebst
Anweisungen zum Uebersetzen. 1.—7.
Heft. à 30 *S* ord.

Diese — in Fachzeitschriften günstig be-
sprochenen Hefte sind bereits in vielen Anstalten
eingeführt und stehen in mehrfacher Anzahl
à cond. zur Verfügung.

Königsberg.

Ferd. Beyer's Buchhandlung.

Nur hier angezeigt.

[11757]

Sorben erschien in meinem Verlage:

Taschen-Kalender

für

Amateur-Photographien.

Herausgegeben

von

Dr. A. Rieth.

1890.

— Mit einer Kunstbeilage. —

18¹/₄ Bogen. kl. 8^o.

Elegant in Damast-Kaliko gebunden.

Preis 3 *M* ord.

Rabatt 33¹/₃ %. Freiemplare 11/10.



Der Taschenkalender erscheint noch recht-
zeitig vor Beginn der Saison und wird ver-
möge seines reichhaltigen, sorgfältig durch-
gearbeiteten Inhalts den Amateuren sehr
willkommen sein, namentlich da ein eigens
ihren Bedürfnissen angepaßter Kalender
bisher gefehlt hat. Das dem Kalender bei-
gegebene Negativ-Register zum Eintragen
der Aufnahmen und gemachter Beobach-
tungen ist besonders wichtig. Die Aus-
stattung ist eine sehr elegante und gediegene.

Da die Amateur-Photographien durch-
gehends den wohlhabenden Klassen ange-
hören und bekanntlich fast alles kaufen,
was auf Photographie Bezug hat, so werden
Sie einen guten Absatz erzielen.

Ich bitte, Ihren Bedarf gef. zu ver-
langen, da ich unverlangt nichts versende.
Die bisher eingelaufenen Bestellungen sind
erledigt.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., den 19. März 1890.
Dessauer Straße 13.

Rudolf Müdenberger.

Brehms Vorträge

[11746]

und

Brehms Tierleben.

Das Bibliographische Institut in
Leipzig und Wien erklärt in Nr. 62
d. Bl., „daß die Zusammenstellung der
Brehmschen Vorträge aus den letzten
Jahrgängen der Gartenlaube zu ihrem
Tierleben in keiner Beziehung stehe“.
Indem das Bibliographische Institut
dann aber weiter erklärt: „im Tier-
leben habe Brehm seine Tierbeobach-
tungen zuerst zusammengefaßt, in seinen
Vorträgen dieselben später teilweise
weiter ausgeführt“, giebt das Institut die
bestrittene Beziehung der Vorträge
zum Tierleben in zweifelloser Weise
selbst zu.

Wir haben unsrerseits dem nur
noch beizufügen, daß die Buchausgabe
von „Brehms Vorträgen“ auf Grund
eines speziellen Verlagsvertrags mit
den Brehmschen Erben resp. deren Vor-
mündern erfolgte, und daß diese Buch-
ausgabe nicht, wie das Bibliographische
Institut behauptet, nur eine Zusammen-
stellung der in der Gartenlaube erschie-
nenen Vorträge ist, daß vielmehr nahezu
die Hälfte der in dem Buche erscheinenden
Vorträge weder in der Gartenlaube, noch
überhaupt bis jetzt gedruckt ist.

Stuttgart, 18. März 1890.

Union,

Deutsche Verlagsgesellschaft.

M. Reimann's Färber-Zeitung.

XXI. Jahrgang.

[11543]

Französische Ausgabe:

Journal de Teinture de M. Reimann.

Einzig unabhängige, von hervorragenden
Fachleuten redigierte, weitverbreiteteste Zeit-
schrift für Färberei, Druckerei, Bleicherei,
Appretur etc.; erscheint viermal im Monat,
48 mal jährlich, bringt monatlich 12—20 aus-
gezeichnete, besonders interessante Stoff-
musterproben mit ausführlicher Beschreibung,
viele Abbildungen, alle Patente des Faches mit
vielen Illustrationen.

Abonnementspreis pro Jahr 20 *M* ord.,
15 *M* netto bar.

Bei 6 Abonnements das 7. gratis.

Probenummern stehen zu Diensten.

Kommissionär: Herr Bernhard Hermann
in Leipzig.

Berlin SO. 33, Köpenickerstr. 153.

Exped. von M. Reimann's Färber-Zeitung.